



Kuchen für Miez und Moritz

Kürzlich überreichte die Klasse 8c des Hans-Carossa-Gymnasiums dem Tierheim Heinzelwinkl im Rahmen eines fächerübergreifenden sozialen Projekts eine Spende in Höhe von 400 Euro. Die Religionslehrerin griff den Vorschlag von Schülern auf und wenig später backte die Klasse Kuchen, die sie in der Pause zum Verkauf anbot.

Die Überraschung aufseiten des Tierheims war nicht minder groß, als eine beträchtliche Spende angekündigt werden konnte. Mit dem Vorsitzenden des Tierschutzvereins, Rechtsanwalt Michael Dietl, wurde ein Termin zur Übergabe der Spen-

de vereinbart, für den auch gleich die gesamte Klasse ins Tierheim Heinzelwinkl eingeladen wurde. Im Rahmen der fächerübergreifenden Exkursion führten die Lehrkräfte Anja Beuschl (Katholische Religionslehre) und Claudia Schmidt (Deutsch) mit der Klasse 8c ins Tierheim.

Dort angekommen wurde die Gruppe zweigeteilt und bekam eine Führung durch die gesamte Anlage. So erhielt die Klasse unter fachkundiger Führung einen Einblick in die Aufgaben des Tierheims, aber auch in das Schicksal vieler dort lebender Tiere. Vor allem die Hunde, die in

weitläufigen Freigehegen untergebracht waren, genossen große Aufmerksamkeit.

Nach diesen vielen Eindrücken überreichten die Klassensprecher ihre Spende an den Vorstand und die Schüler sahen sich in ihrem Engagement für die Tiere bestätigt, als ihnen im Rahmen eines Interviews mit Michael Dietl die Notwendigkeit der Hilfe nochmals vor Augen geführt wurde. Als beachtlich hob der erste Vorsitzende in seinen Dankworten die Eigeninitiative und das Verantwortungsbewusstsein der jungen Leute für die geschundenen Kreaturen hervor.